



Für oberflächlich denkende Zaungäste mutet der Umgang am ersten Sonntag im Juli in Untermieming wie eine inszenierte Touristenshow an. Wenn man dann auch noch hört, wie ein Radtourist beim Anblick der Mieminger Schützen in seinem Übereifer von einer „Jagdgesellschaft“ spricht, verzweifelt man gar vollends. Versammelt hatten sich die meisten der 500 Gläubigen zum Umgang im Gedenken an den heiligen Isidor. Der Geschichte nach lebte der mutige Bauer Isidor von 1072-1130 in Spanien. Gegen den Willen seines Lehnherren ging er zum Gebet in die Kirche, anstatt das Feld zu bearbeiten. Als er nach dem Gottesdienst wieder zurück zur Arbeit wollte, hatten – so die fromme Überlieferung - bereits hilfreiche Engel den Acker gepflügt. Dieser Mut hat Isidor bereits vor mehreren hundert Jahren hier bekannt gemacht, in vielen Tiroler Gemeinden wird er als „Bauernheiliger“ verehrt. Besonders sehenswert sind in Mieming die vielen farbenprächtigen und künstlerischen Umtragefiguren, die Farggelen. Höhepunkt dabei sicher die Lebenddarstellung der Gebetsszene mit dem heiligen Isidor am Feld und zwei kleinen Buben als Engel, deren Pflug von weißen Ochs gezogen wird.



## ISIDORIPROZESSION IN MIEMING: Weder Brauchtum noch Touristenattraktion

Schützen, Musikkapelle, Farggeleträger und –trägerinnen, Fahngruppen, Schützengilde, Ministranten und Kirchenchor halten sich diesen Sonntag natürlich frei und proben schon Tage vorher ihren Einsatz für den hohen Feiertag. Und während sich die Schützen eher der Tradition verpflichtet fühlen, ist für die Musikkapelle vor allem die musikalische Untermalung der Heiligen Messe wichtig. So warnt auch unser Herr Pfarrer Herbert Traxl, der sich anlässlich der Primiz von Willi Pfurtscheller vom Obsteiger Pater Andreas Rolli vertreten ließ, vom Abgleiten in die Tourismusschau:

„Das Besondere an der Isidoriprozession in Mieming ist, dass sich die Gläubigen - ähnlich wie der heilige Isidor - zum Glauben bekennen, dass sie das Leben im Gebet suchen, und die alltägliche Arbeit mit dem Glauben und dem Gebet verbinden. Eine Prozession ist von ihrer Entstehung her gesehen eigentlich eine Demonstration, nämlich eine Demonstration des Glaubens. Die Menschen früherer Generationen wollten ihren Glauben, der ihnen sehr viel bedeutete, sozusagen öffentlich herzeigen.“ Das bedarf aber einer Menge Mut. Ähnlich viel Mut, wie ihn der heilige Isidor damals zeigte.



*Einzigartig bei der Mieminger Isidoriprozession. Die beiden Buben als Engel hinter dem Pflug, der von zwei weißen Ochs gezogen wird*

## Geburtstagsjubiläen August & September

**Holzeis Anton**, Obermieming 159,  
1. August, 87. Geburtstag

**Gantioler Walter**, Obermieming 192,  
6. August, 70. Geburtstag

**Schieferer Elisabeth**, Föhrenweg 99,  
12. August, 80. Geburtstag

**Maurer Irma**, Untermieming 32a,  
12. August, 80. Geburtstag

**Strasser Maria**, Föhrenweg 51,  
13. August, 81. Geburtstag

**Schennach Elisabeth**, Föhrenweg 99,  
14. August, 84. Geburtstag

**Sonnweber Anna**, Obermieming 131,  
16. August, 84. Geburtstag

**Ruech Anna**, Dr. Siegfried Gapp Weg 1,  
16. August, 84. Geburtstag

**Plattner Agnes**, Sonnenweg 64,  
18. August, 83. Geburtstag

**Staudacher Valentina**, Föhrenweg 99,  
20. August, 90. Geburtstag

**Kneringer Kasper**, Obermieming 171,  
25. August, 81. Geburtstag

**Neurauter Maria**, Föhrenweg 99,  
27. August, 92. Geburtstag

**Krug Paula**, Obermieming 193b,  
27. August, 91. Geburtstag

**Bartl Maria**, Föhrenweg 99,  
1. September, 84. Geburtstag

**Elsler Bertha**, Föhrenweg 99,  
3. September, 84. Geburtstag

**Spielmann Maria**, Untermieming 10,  
5. September, 89. Geburtstag

**Hairer Johann**, Barwies 257,  
6. September, 94. Geburtstag

**Haselwanter Maria**, Sonnenweg 15,  
12. September, 82. Geburtstag

**Prof. Kurzweil Hildegard**, Obermieming  
163c, 14. September, 82. Geburtstag

**Wieland Walter**, Sonnenweg 30,  
17. September, 85. Geburtstag

**Himsl Hildegard**, Krebsbach 375,  
17. September, 87. Geburtstag

**Kleinert Ernestine**, Föhrenweg 99,  
22. September, 90. Geburtstag

**Dr. Hohenhorst Friederika**, Föhrenweg  
99, 23. September, 82. Geburtstag

**Plangger Anna**, Dr. Siegfried Gapp Weg  
7, 23. September, 81. Geburtstag

**Weber Konrad**, Obermieming 180,  
24. September, 82. Geburtstag

**Krug Rosa**, Föhrenweg 58,  
24. September, 82. Geburtstag

**Kuchar August**, Larchetweg 3d,  
25. September, 81. Geburtstag

## 80. Geburtstag



*Bgm. Dr. Siegfried Gapp gratuliert Herrn Edmund Patterer zum 80. Geburtstag*

## Eheschließungen



**Grüner Marcell/Gufler Manuela**,  
Sölden, 15. Juni 2007

**Muglach Marco/Gremel Margarethe**,  
Obsteig, 29. Juni 2007

**Haselwanter Hans Dieter/Agostini  
Brigitte**, Mieming, 15. Juni 2007

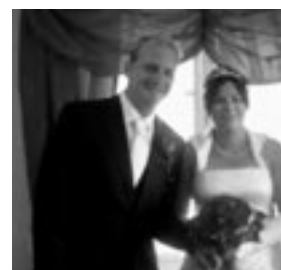
**Majcher Marek/Gapp Veronika**,  
Obsteig, 30. Juni 2007

**Martin Alois/Krug Nina**,  
Wildermieming, 23. Juni 2007

**Leitner Martin/Feuchter Evelyn**,  
Mieming, 7. Juli 2007



*Brautpaar Bingham  
Jürgen/Gneißl Bettina*



*Brautpaar Martin  
Alois/Krug Nina*



*Brautpaar Gapp Konrad/  
Dobner Katharina*



*Brautpaar Haselwanter  
Hans Dieter/Agostini  
Brigitte*



*Brautpaar Leitner/Feuchter  
(07.07.07) mit Standes-  
beamtin Widauer Burgi*



*Brautpaar Auer  
Siegfried/Grill Daniela  
(02.06.07) mit dem Standes-  
beamten Dr. Dengg Franz*



# 20 Jahre Gesundheits- und Sozialsprengel



Das Team der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen mit Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp



LH Herwig van Staa im Kreise unserer Gemeindevertreter



Pfarrer Mag. Herbert Traxl im Gespräch



Geschäftsführerin Claudia Spielmann und Barbara Carli



Mitbegründerin des Sprengels Judith Seidl



Die Festgäste unterhielten sich angeregt

Fotos: Martin Schmid

**Eine Einrichtung, die heute aus dem Gemeindeleben des Plateaus nicht mehr wegzudenken ist, feierte am Samstag, 16. Juni, das 20-Jahr-Jubiläum in gebührender Weise. Die Gemeinde gratuliert unserem Landeshauptmann, DDr. Herwig van Staa, zum 65. Geburtstag.**

(ma) Noch bevor es am 11. Mai 1987 zur konstituierenden Versammlung zur Gründung eines Gesundheits- und Sozialsprengels für das Mieminger Plateau gekommen ist, waren zahlreiche Sitzungen und Beratungen notwendig, um mit einem klaren Konzept in die Öffentlich-

keit gehen zu können. Allen voran war es Fr. Judith Seidel, die diese Idee konsequent verfolgte und dann auch die Bürgermeister des Plateaus, Karl Spielmann, Karl Auer und Robert Marthe für dieses Vorhaben gewinnen konnte. Auch die jeweiligen Referenten in den Gemeinderäten konnten bald von dieser Einrichtung überzeugt werden und nach und nach waren alle Hindernisse zur Gründung des Vereines beseitigt.

Anfänglich waren die Hauskrankenpflege, das Essen auf Rädern und die Bereitstellung von Heilbehelfen die wesentlichen Aufgaben des Vereines. Sehr bald wurden diese Aufgaben auf Familienhilfe und Altenpflege ausgeweitet. Nachdem über einige Jahre Dipl.KS Renate Zimmermann für die Hauskrankenpflege verantwortlich war, konnte Dipl.KS Barbara Carli für die Pflegedienstleitung und Fr. Claudia Spielmann als Geschäftsführerin gewonnen werden. Die Krabbelstube, 1997 ins Leben gerufen, und seitdem unter der fürsorglichen Leitung von Fr. Monika Oberdanner, wird heute als Kin-

derkrippe geführt, in der momentan 43 Kinder betreut werden. Neben den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen leisten aber nach wie vor zahlreiche ehrenamtliche Männer und Frauen wertvolle Dienste, ohne deren Einsatz die Leistungen des Sprengels nicht zu finanzieren wären. Dafür sprachen ihnen auch alle Festredner, Landeshauptmann Herwig van Staa, sowie die Bürgermeister des Plateaus ihren Dank und die Anerkennung ihrer wertvollen Arbeit aus.

Wir wünschen dem gesamten Team des Gesundheits- und Sozialsprengels für seine aufopfernde Tätigkeit auch für die nächsten 20 Jahre viel Erfolg, damit weiterhin die eigenen vier Wände und die Familie der primäre Pflegeplatz bleiben können.

## Geburten

**Hoornsman Aurel, 18. Juni 2007**  
Oberlandweg 12a

**Kapferer Nina, 21. Juni 2007**  
Lehnrain 30

**Zotz Nevio, 3. Juli 2007**  
Weidach 93

*Herzlichen Glückwunsch!*

## Sterbefall

**Egger Herbert**  
Kettlerweg 2  
am 21. Juni 2007





# Tourismus-Staatspreis 2007



*Martha und Franz Pirktl nehmen den Staatspreis aus den Händen der Staatssekretärin Christine Marek entgegen*



*Eine bunte Blumenpracht, umgeben von der imposanten Bergwelt des Mieminger Plateaus*



*Besonders hervorzuheben ist die Zeit der Tulpenblüte, während der Frau Martha Pirktl jedes Jahr die komplette Gartenanlage in ein Meer aus rund 35.000 Tulpen verwandelt*

(hc) Das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit vergibt alle zwei Jahre den Staatspreis für Tourismus. Zum diesjährigen Thema "Garten Eden Österreich" wurden insgesamt 50 Projekte mit mehr als 70 Gärten aus den schönsten Urlaubsdestinationen Österreichs eingereicht – zum Sieger in der Kategorie Hotellerie und Gastronomie wurde das Alpenresort Schwarz gekürt.

Anlässlich der Verleihung des Staatspreises in Schloss Hof bezeichnete Staatssekretärin Christine Marek den Staatspreis Tourismus als "wesentlichen und aktiven Impulsgeber für den österreichischen Tourismus". Nicht nur für den Tourismus, eine Region wie das Mieminger Plateau profitiert nachhaltig und auf verschiedenen Ebenen von einem so außergewöhnlichen und mehrfach ausgezeichneten Vorzeigebetrieb wie dem in Obermieming, den die Familie Pirktl von einem einfachen Landgasthaus zu einem innovativen Unternehmen weiterentwickelt hat.

Als Arbeitgeber von 170 Angestellten im Haus und als verlässlicher Auftraggeber für heimische Betriebe ist das Alpenresort Schwarz in unserer Heimatgemeinde ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Durch die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens hat nicht zuletzt auch die Ferienregion Mieming international an Bekanntheit gewonnen.

Am "Alpinen Gartenparadies im Alpenresort Schwarz" bewertete die Jury besonders positiv

- den **1.100 Quadratmeter großen Naturerlebnissee**
- den **Alpinen-Outdoor-Saunagarten und**
- den **Feng-Shui-Garten.**

Ebenso zeichnet den traumhaften Hotel-park seine einzigartige Vielfaltigkeit aus. Zu jeder Jahreszeit wechselt der Paradiesgarten sein „Blumen- und Blütengewand“ und bietet den Besuchern ein unvergleichbares Naturerlebnis. Verantwortlich dafür ist Frau Martha Pirktl, die Seniorchefin des Betriebes, die sich mit leidenschaftlicher Hingabe und viel Liebe zum Detail um die Gestaltung und die Pflege der Anlage kümmert.

Viele von uns werden die Urlaubstage in zum Teil weit entfernten Ländern verbringen und dort Ausschau nach besonderen Plätzen halten – den „Garten Eden 2007“ finden sie zu Hause, im Alpenresort Schwarz, bei uns daheim in Mieming!



# für das Alpenresort Schwarz



Seit Sommer 2005 steht den Gästen des Alpenresorts Schwarz ein großzügig angelegter Naturerlebnissee zur Verfügung

## 45 Jahre treue Urlaubsgäste in Mieming



Ehepaar Petra und Frank mit ihren Vermietern

Foto: Barbara Spielmann

Beim Platzkonzert der Musikkapelle am Freitag, dem 22. Juni 2007, im Hotel Traube überreichte der Geschäftsführer des TVb, Hubert Trenkwald, Petra und Frank als Dank für ihre langjährige Treue zu Mieming eine Ehrenurkunde sowie ein wertvolles Erinnerungsgeschenk.

Petra Fachert geb. Heim war mit ihren Eltern schon als 2-jähriges Mädchen in der „Villa Waldheim“ in Untermieming von 1962 bis 1980 zu Gast. Franks Familie verbrachte ebenfalls viele Jahre ihre Ferien in Untermieming. Kennen gelernt haben sich die beiden bei der Prozession am 15. August 1976. Seither ist Mieming ihre zweite Heimat geworden.

Möge der Herrgott den beiden, insbesondere Petra, die Gesundheit erhalten, damit sie ihr geliebtes Mieming noch viele Jahre gemeinsam genießen können.

## Bachkapelle erhält neuen Standort

(ma) Der Glaube kann Berge versetzen – moderne Baumaschinen versetzen Bildstöcke, Kapellen, ja sogar Kirchen. So geschehen mit dem Bildstock des Heiligen Johannes von Nepomuk an der Einfahrt zum Betriebsgelände der Firma Haselwanter in Obermieming bei der Lehnbachbrücke. (Bekannt unter dem Namen „Bachkapelle“)

Der neue Standort befindet sich nun auf der gegenüberliegenden Seite des Baches in der Nähe des Brunnens.

Derzeit wird die Heiligenstatue von Restaurator Manfred Neuner, Leutasch, restauriert. Die aufwändige und heikle

Versetzung des Mauerwerkes war eine unentgeltliche Leistung der heimischen Transportfirma Haselwanter. Für alle noch ausstehenden Arbeiten und Kosten kommt die Agrargemeinschaft Obermieming auf, die damit einen weiteren Schritt in Richtung Dorferneuerung gesetzt hat.

Die Einweihung sollte am 25. Mai des nächsten Jahres erfolgen, an dem Tag, an dem auch der sog. „Bachsegen“ erteilt wird. Dass dieser Tag mit dem Gedächtnis an den Heiligen Urban, dem Winterheiligen, zusammenfällt, soll zu keinen falschen Rückschlüssen führen.



Foto: Martin Schmid

# Veranstaltungen Juli - August 2007

## Juli 2007

### Juli 2007

„Freistaat Burgstein“ Ort: Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus/Mieming

15. – 21.07.2007

Sommer-Erlebniscamp Obernberg

Voranmeldung erbeten!

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Mieminger Plateau

Freitag, 27. Juli 2007, 20.15 Uhr

Obermieming „Haus Spielmann“

Platzkonzert der Musikkapelle Mieming

## August 2007

Samstag, 4. August 2007, 19 Uhr

Trenkwalder Open-Air

Ort: Grünberglift Obsteig

Samstag, 4. August 2007

Besuch der Bavaria Filmstudios

Voranmeldung erbeten!

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Mieminger Plateau

Sonntag, 5. August 2007

Grünberglift Obsteig

TT-Wandercup und anschl. Fest

Veranstalter: TVb Mieminger Plateau

Freitag, 10. August 2007, 20.15 Uhr

Mieming-Fiecht

Platzkonzert der Musikkapelle Mieming

10.–12. August 2007

Kletterwochenende im Alpl für alle Alpin-Geckos und Freunde

Voranmeldung erbeten!

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Mieminger Plateau

Sonntag, 12. August 2007

Bergmesse Marienberg

Mittwoch, 15. August 2007, 9 Uhr

Fest Maria Himmelfahrt – Festgottesdienst und Prozession

Kirchen-Patrozinium

Pfarrkirche Untermieming

Freitag, 24. August 2007, 20.15 Uhr

Mieming-Zein

Platzkonzert der Musikkapelle Mieming

Sonntag, 26. August 2007

In Obsteig Blasmusikfest der Regionen

(Mieming-Obsteig-Wildermieming-Nassereith)

Veranstalter: TVb Mieminger Plateau

## September 2007

1. + 2. September 2007

1. Internationales Dampftreffen

Gartenbahn Barwies

Veranstalter: Minidampf Tirol

Samstag, 1. September 2007

Vereinsturnier

Veranstalter: Stockschiützen

Samstag, 1. September 2007, 20 Uhr

Gemeindsaal Mieming

Premiere zum Theaterstück

„Eine verhängnisvolle Affäre“

Theatergruppe Mieminger Plateau

Mittwoch, 5. September 2007

Schulbeginn an allen Plateau-Pflichtschulen

Sonntag, 9. September 2007, 20 Uhr

Gemeindsaal Mieming

Theatervorstellung

„Eine verhängnisvolle Affäre“

Theatergruppe Mieminger Plateau

Freitag, 14. September 2007

Vernissage Daniela Senn

(Ausstellung vom 15.-30.09.2007)

Ort: Kunst-Werk-Raum

Mesnerhaus/Mieming

Freitag, 14. September 2007, 20 Uhr

Gemeindsaal Mieming

Theatervorstellung

„Eine verhängnisvolle Affäre“

Theatergruppe Mieminger Plateau

Sonntag, 16. September 2007

Familienwanderung Leutascher Klamm für Kinder und Erwachsene

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Mieminger Plateau

Freitag, 21. September 2007, 20 Uhr

Gemeindsaal Mieming

Theatervorstellung

„Eine verhängnisvolle Affäre“

Theatergruppe Mieminger Plateau

Sonntag, 23. September 2007, 20 Uhr

Gemeindsaal Mieming

Theatervorstellung

„Eine verhängnisvolle Affäre“

Theatergruppe Mieminger Plateau

Freitag, 28. September 2007, ab 20 Uhr

Großer Tiroler Abend

Ort: Gasthof Stern, Obsteig

Veranstalter: TVb Mieminger Plateau

Samstag/Sonntag, 29./30. September 2007

Stammgäste Herbstwochen

Veranstalter: TVb Mieminger Plateau

## Kirchliche Feste

Jeden Samstag, 18.00 Uhr

Vorabendmesse - Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr

Hl. Messe - Pfarrkirche Untermieming

Jeden Sonntag, 10.15 Uhr

Hl. Messe - Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr

Evangelischer Gottesdienst

Pfarrkirche Barwies

## Bauamt

Vom 01.06. bis 30.06.2007 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

### Baubewilligungen

Hellrigl Roman, Beseitigungsauftrag

Einfriedung

Sonnweber Johann Dr., Abbruch und

Neubau einer Garage

Weber Carolin und Stefan, Um- und

Zubau Wohnhaus

Wille Bianca, Zweifamilienwohnhaus

mit Carport

### Bauanzeigen

Gapp Siegfried Dr., straßenseitige

Einfriedung

Glatz Adolf, Gartenhaus

Kapeller Martin, straßenseitige

Einfriedung

Kapeller Wilhelm, Balkonvergrößerung

Köllner Alfons, Zirkuszelt

Maringele Mathias, straßenseitige

Einfriedung

Melmer Dagmar, Hinweisschild

Scharmer Anton, Betonplatte

## Sommerkindergarten

Für die Zeit vom 30. Juli bis zum 17. August, in der sowohl die Krabbelstube als auch das Spatzennest ihren wohlverdienten Urlaub genießen, bietet die Gemeinde Mieming einen Kindergartenbetreuung in den Räumen des Kindergartens Barwies.

**Es sind noch Plätze frei.**

Meldungen werden im Gemeindeamt von Thöni Yvonne gerne entgegen genommen.



# FF MIEMING: Tag der offenen Tür



Fotos: Privat

(mex) Am Samstag, den 16. Juni feierte die FF Mieming den Tag der offenen Tür. Anlässlich des 130-jährigen Bestehens präsentierte man ein interessantes Programm unter dem Motto Löschen Einst und Jetzt.

Es gab viel zu sehen, neues und altes Gerät, Feuerwehrautos aus unterschiedlichen Jahrzehnten oder ein rund 200 Jahre altes Löschgerät, das sogar zum Einsatz kam.

Ein Fest auch für die anwesenden Kinder, die sich über die Hupfburg, das Zielspritzen und den Besuch des Feuerwehrmaskottchens "Flori" freuten. Weiters wurden der Feuerwehroldtimerclub Innsbruck, die FF Längenfeld, Mötz, Wildermieming und Obsteig eingeladen, die ihre Fahrzeuge, zum Teil Oldtimer ausstellten und am späten Nachmittag sogar für Interessierte zu einer kleinen Spritzfahrt durch Mieming einluden.

Unter den zahlreichen Gästen konnte die FF Mieming u.a. Ehrenkommandant Paul Larcher, Bgm. Dr. Siegfried Gapp, Abschnittskommandant Markert Roland, die Kommandanten der Feuerwehren Wildermieming, Stams, Mötz, Ötztal Bahnhof und Wens, Weltcup-Skispringer Martin Höllwarth uvm. begrüßen.

Am Abend spielte die Band Herzschriftmacher und anschließend fand der Tag der offenen Tür einen gemütlichen Ausklang in der Firefighterbar.

Bezüglich der in den Medien entstandenen Anschuldigungen nehme ich, als

Kommandant der FF Mieming dazu Stellung: Der massive Angriff, der in den Medien namentlich genannten Feuerwehren ist bei weitem übertrieben.

Nach bestandem Wettbewerb wurde von allen anwesenden Feuerwehren im Zelt ausgiebig gefeiert. Die Musik der „Pfundskerle“ animierte alle schon sehr früh auf Tischen und Bänken zu tanzen. Dass dabei einige Zeltfestgarnituren zu Bruch gegangen sind, hatte es schon früher gegeben. Auch einige wenige Mitglieder einer Wettbewerbsgruppe der FF Mieming war an der Zerstörung von 2 Biertischen beteiligt.

Auf offiziellem Wege hat sich die FF Mieming schriftlich bei den entsprechen-

den Stellen entschuldigt und wird von der betroffenen Wettbewerbsgruppe der entstandene Schaden finanziell gutgemacht.

Für mich als Kommandant und Repräsentant ist es wichtig festzuhalten, dass das Fehlverhalten Einzelner nicht die Gesamtheit der Freiwilligen Feuerwehr Mieming betrifft!

Der Kommandant der FF Mieming  
Perkhofer Thomas

**Die FF Mieming – 365 Tage im Jahr,  
24 Stunden am Tag für  
IHRE SICHERHEIT**  
<http://www.feuerwehr-mieming.at>

## **Zurückschneiden der Bäume und Sträucher sowie Hecken im Bereich der Gemeindestraßen**

(fra) Als Straßenbehörde hat die Gemeinde darauf zu achten, dass die Verkehrssicherheit durch in den Straßengrund hineinragende Bäume, Sträucher, Hecken nicht beeinträchtigt wird. Gemäß § 91 Abs. 1 StVO werden die Grundeigentümer aufgefordert, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Benützbarkeit der Straße, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

## **Verunreinigung der Straße**

(fra) Jede die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe, insbesondere durch Schutt, Kehricht, Erde, Mist und Unrat aller Art sowie das Ausgießen von Flüssigkeiten ist **verboten**. Haften an den Rädern des Fahrzeuges größere Erde- und Mistmengen, so hat sie der Lenker vor dem Einfahren auf eine Gemeindestraße zu entfernen. Personen, die dem zuwiderhandeln, können, abgesehen von den **Straffolgen**, zur **Entfernung**, **Reinigung** oder zur **Kostentragung** für die Entfernung oder Reinigung herangezogen werden.

# Diakon Willi Pfurtscheller zum Priester geweiht



Viele Mieminger unter den Gästen im Dom



Die beiden Kandidaten vor dem Bischof

(gegra) Vor etwa 2 Jahren ist Willi Pfurtscheller nach Mieming gekommen, mit 35 schon ein gestandener Mann aus dem Stubaital, aus der kleinen Ortschaft Krösbach bei Neustift. Es war für ihn die nächste Station in seinem Leben, das er auch von der anderen Seite kannte. Als Kraftfahrer oder dann als Betreuer von Ferienkindern. Er half auch gerne, wo man ihn brauchte, so z.B. in Russland beim Bau einer Kapelle. Vielleicht entdeckte er schon da, dass ihm die Arbeit mit und für Menschen liegen könnte. Und er folgte einer inneren Stimme und wagte es. Wie wird er dies wohl seiner Freundin erklärt haben, mit der schon Pläne für eine Familiengründung existierten. Nach dem Studium der Theologie folgten nach und nach die nächsten Schritte: Pastoral-Assistent in den Pfarren Untermieming und Barwies, im Jahr 2006 dann die Weihe zum Diakon und am 24.06.2007 schließlich seine Weihe zum Priester im Dom zu St. Jakob in Innsbruck. Willi Pfurtscheller, sein Familienname, zeichnet ihn als echten Stubai aus, erledigte auch diese Station mit innerer Ruhe und Gelassenheit. Er und sein viel jüngerer Kollege – Hansjörg Sailer aus Karrösten empfangen gemeinsam das Sakrament der Priesterweihe aus den Händen unseres Diözesanbischofs Manfred Scheuer. Somit gibt es wieder 2 junge Männer, die sich für den Beruf des Priesters in einer sehr schwierigen Situation, in der sich unsere Kirche befindet, entschieden haben.

Und trotzdem, es war ein sehr schönes, würdiges Fest. Der Innsbrucker Dom war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Familien der beiden Jungpriester, zahlreiche Freunde und Bekannte verfolgten die Feier. Abordnungen von Freunden und Bekannten aus ihren Heimatgemeinden und aus den Pfarren ihrer letzten Tätigkeit als Pfar-

rassistenten, standen den beiden zur Seite, als sie vor dem Bischof am Boden lagen und er beiden danach seine Hände auf Haupt legte, der letzte feierliche Akt der Weihe. Aus den Worten unseres Bischofs konnte man weder Erleichterung noch überschwängliche Freude spüren, zu groß ist die Sorge der Kirchenväter, wie das Problem des immer mehr drückenden Priestermangels zu lösen wäre. Bischof Manfred zeichnete ein realistisches Bild einer Zukunft, in der man mit Seelsorgeräumen, die vorhandenen Kräfte und alle geistlichen Personen wird bündeln müssen, um alle Gläubigen betreuen zu können.

Willi Pfurtscheller wird im kommenden Herbst als Kooperator nach Axams gehen und dort seine ersten Jahre als Kaplan verbringen. Wir wünschen ihm viel Glück und Segen, und hoffen, dass er auch dort sein Talent und seine Fähigkeiten beweisen kann. Dass er auch dort schnell Zugang zu seinen Mitschwestern und

Mitbrüdern finden möge. Schade Willi, dass wir nun Abschied nehmen müssen – du warst ein Teil von uns. Wie Pfarrer Herbert Traxl verriet, kommt im Herbst wieder ein junger Mann – aus dem Zillertal – nach Mieming, um den gleichen Weg zu gehen, den angehende Priester beschreiten müssen. Nach dem Festakt im Dom gab es am Platz noch eine Agape, bei der viele Freunde der beiden Jungpriester Gelegenheit fanden, ihre Glückwünsche auszusprechen.

Am darauf folgenden Sonntag – am 1. Juli 2007, wurde in Neustift Willis Primiz gefeiert, die Primizmesse und den Primizsegen in Mieming gibt es am Sonntag, den 15. Juli 2007.

Lieber Willi, wir freuen uns mit dir und sind fest davon überzeugt, dass du ein guter Priester werden wirst. Wir beten für dich und wünschen dir Glück und viel Kraft und Gesundheit für deine kommenden Aufgaben und Herausforderungen.

## Kirchtag in Fronhausen

(-us-) Die Einwohner des Weilers Fronhausen feierten am 2. Juli 2007 bei trübem Wetter „ihren“ Kirchtag. Nach einem verregneten Tag hielt sich am Abend der Andrang in Grenzen, was die Stimmung nicht beeinträchtigte. Die Fronhausener, unterstützt von Mitgliedern des Kirchenchors, feierten mit Pfarrer Herbert Traxl in der Kapelle die heilige Messe, um sich anschließend im „Freiluftveranstaltungsraum“ der Familie Kreidl bei mitgebrachten Speisen und Getränken gemütlich niederzulassen. Es gab wieder die herrlichen Kirchtagskrappen von Kapellen-Mesnerin Evi Schneider und Anni Berger, Brötchen und Kuchen, Bowle und Wein, jeder hat

etwas mitgebracht. Die Bäckerei Krabichler unterstützte das Fest'l mit einigen Stangen Baguette. Allen sei herzlich gedankt, es hat geschmeckt.

Es war wieder ein schönes Fest, es wurde gelacht und geratscht. Wir sind einander wieder ein Stück näher gekommen.



Foto: Ulrich Stern



# Dienstantritt für 24 neue Inspektorinnen und Inspektoren

(hc) Im Rahmen der Aktion „Kinderpolizei“ wurden 24 Mädchen und Buben der dritten Klasse der Volksschule Barwies zu Inspektorinnen und Inspektoren befördert. Durchgeführt wurde dieses Präventionsprojekt von der Klassenlehrerin VtL Dipl.-Päd. Marina Federspiel-Gufler in Zusammenarbeit mit Gruppeninspektor Oskar Kohl von der Polizeiinspektion Silz. Eine Initiative, deren Bedeutung gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Die häufigsten Todesursachen bei Kindern bis 15 Jahren sind heute nicht mehr Krankheiten, sondern Unfälle. Verkehrs-

experten betonen, dass im Kindesalter rund 60% der Unfälle durch Prävention, also Unfallverhütung vermieden werden könnten. Die 24 neuen Inspektorinnen und Inspektoren sind angehalten, verantwortungsbewusst nicht nur auf sich selbst aufzupassen, sondern auch anderen Kindern und Erwachsenen durch ihr Verhalten ein Vorbild zu sein.

Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp übernahm die Auszeichnung der frischgebackenen Verkehrssicherheits-Spezialisten und lud die erfolgreiche Gruppe zur Belohnung auf ein Eis ein.



Foto: HC Ringer

## „Alles Gute für deine Pension, Wilfried Gamsjäger!“

Dies wünschten ihm alle Schülerinnen und Schüler ebenso wie alle Kolleginnen und Kollegen der Hauptschule Mieming. Wilfried Gamsjäger unterrichtete seit der Eröffnung der Hauptschule im Herbst 1969 an der Hauptschule. Seine Lehrbefähigungsprüfung legte er für Mathematik, Geografie und Sport ab.

Als vielseitiger Sportler trug er viele Jahre erheblich zur sportlichen Ausbildung der Schüler bei. Im Kontaktstudium erreich-

te er später die Ausbildung zum Kunst-erzieher und unterrichtete seither auch Bildnerische Erziehung. Einen Schwerpunkt seiner Arbeit legte er auf die Berufsorientierung. Seit Jahren informierte er die Schüler und Eltern über die Möglichkeiten einer weiteren Schullaufbahn oder Berufsausbildung. Er war immer ein verlässlicher, fleißiger und angenehmer Lehrer und Kollege.



**Haus in Mieming**, ruhige Lage am Waldrand, vier Wohneinheiten, zwei Garagen, drei überdachte Autoabstellplätze sowie zwei Geräteschuppen, zu verkaufen. Die Wohnungen können evtl. auch einzeln gekauft werden. Gesamtfläche inkl. Garten ca. 1.100 qm. Tel. 0650-8415244.

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Mieming sucht für den „Jugendtreff Mieming“ eine(n)

### JugendbetreuerIn

für ein Beschäftigungsausmaß von 10 Wochenstunden.

Beginn: Anfang Oktober 2007.

#### Aufgaben:

- Betreuung und Beratung der Jugendlichen
- Mitarbeit bei der Erstellung von Programmen und pädagogischen Konzepten
- Organisationsarbeiten sowie Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen
- Vernetzungsarbeit mit Gemeinden und Systempartnern
- Administrative Arbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit

#### Gewünschte Voraussetzungen

##### (Qualifikationen):

- Ausbildung und/oder Erfahrung im (sozial)pädagogischen Bereich
- Erfahrung in der (offenen) Jugendarbeit
- Teamfähigkeit, Engagement und Begeisterungsfähigkeit
- Kreativität und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse über die Situation der Jugendlichen und ihrer Bedürfnisse
- Fähigkeit, Jugendliche und Gruppen zu beraten und zu begleiten
- Fähigkeiten zum konstruktiven Umgang mit Konflikten und Aggressionen
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung
- Kenntnisse in der Freizeitanimation
- Kenntnisse in Organisation und Administration
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Mindestalter 20 Jahre
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenzdienst

#### Entlohnung:

Anstellung und Entlohnung erfolgen nach dem Vertragsbedienstetengesetz

#### Bewerbungserlagen:

Lebenslauf, Geburtsurkunde, Zeugnisse, Polizeiliches Führungszeugnis

**Bewerbungen sind bis 30. Juli 2007 an die Gemeinde Mieming zu richten!**

Der Bürgermeister

# Sommerübung der Bergrettungs-Ortsstelle Mieming

(ma) Am Samstag, 30. Juni, trafen sich die Mitglieder der Ortsstelle, darunter zwei Anwärtinnen, zur diesjährigen Sommerübung, die unter der Leitung von Ausbildungsleiter Stefan Kröll stand. Übungsannahme: Bergunfall mit zwei Personen im oberen Bereich der Schafköpfe (Alblesreise, Höhe ca. 2200), Hubschrauberunterstützung nicht möglich. Nach der Materialausgabe ging es am frühen Morgen mit dem Einsatzfahrzeug zum Parkplatz „Alt`To`a“. Von dort waren noch etwa 600 Höhenmeter mit schwerer Last zu überwinden, bis der Übungsort erreicht wurde. Mit der Ankunft der Mannschaft begann es auch anständig zu regnen, was der Übungsannahme auch sehr nahe kam. Zum Glück dauerte der Regen nicht lange und alle konnten sich voll auf die bergetechnischen Aufgaben konzentrieren. Das in vielen Schulungsabenden und Übungen im Gelände erworbene Wissen und Können trug dazu bei, dass die Übung flott und unfallfrei abgewickelt wurde.

Immerhin galt es, die Helfer zu den beiden „Opfern“ über gut hundert Meter abzuseilen, dort die Erstversorgung zu machen und Helfer wie „Verletzte“ mittels Mannschaftsflaschenzug wieder nach oben zu bringen.

Dass selbst Petrus mit dieser Übung mehr als zufrieden war, zeigte er damit, dass der Abstieg und der gesellige Ausklang vor dem Bergrettungslokal bei strahlendem Sonnenschein vor sich gehen konnten.



Nach dem Erreichen des Übungsplatzes

## IMPRESSUM

**Mieminger**  
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming  
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,  
Obermieming, 175, 6414 Mieming,  
Koordination: Yvonne Thöni,  
Tel.: 5217-18, Fax DW 20,

mail: [dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at](mailto:dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at)

Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs  
mail: [mieming@westmedia.at](mailto:mieming@westmedia.at)

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,  
Chefredaktion: Ulrich Stern (-us-)

Redaktion: Dr. Siegfried Gapp, Monika  
Krabacher (mk), Hans-Christian Ringer (hc),  
Martin Schmid (ma), Michael Bstieler (mb)  
Redaktionelle Mitarbeiter: Dr. Franz Dengg (fra),  
Georg Edlmair (egk), Edith Frauenhoffer (EF),  
Burgi Widauer (wb)

Anzeigenannahme:

Peter Schmid, Tel.: 0650 - 8415245

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
5. SEPTEMBER 2007**

**ERSCHEINUNGSTERMIN  
DER NÄCHSTEN AUSGABE  
20. September 2007**



Bergrettungsmänner am Mannschafts-  
Flaschenzug



Retter und „Opfer“ freuen sich über die  
geglückte Bergung



Alter Bergrettungsbase



Beim gemütlichen Ausklang

## Gesucht wird:

... jemand (sollte nicht berufstätig sein), der sich bereit erklärt, kurzfristig einen Hund z.B. während eines Krankenhausaufenthaltes des Besitzers in Pflege zu nehmen.

Meldungen bitte im Gemeindeamt:  
05264/5217-18 (Thöni Yvonne)



**Liebe  
Tamara!**

**Wir gratulieren dir recht herzlich  
zu deinem Reiki-Meister.  
Die Familiencrew**

Fotos: Martin Schmid





## Obst- und Gartenbauverein MIEMING

### Vereinsausflug 2007

Am diesjährigen Vereinsausflug nahmen 33 Mitglieder teil. Das erste Ziel war der **Bauernmarkt von Feldkirch**. Die Marktbetreiberin Frau Purtscher empfing die Mieminger sehr herzlich und gab einen Einblick in die Entwicklung dieses Marktes. Kunden aus der Umgebung und dem nahen Ausland freuen sich über das umfangreiche Angebot der Direktvermarkter und Kleinstbetriebe aus der Region. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens gab es eine Weinverkostung. Nach dem Mittagessen fuhr man weiter nach **Neukirch-Egnach** in die Schweiz. Am Bodensee in der Nähe der österreichischen Grenze wurde der Obst- und Gartenbauverein Mieming von den Mit-

arbeitern des **Obst- und Beerenzentrums Häberli** willkommen geheißen und über die Geschäftsentwicklung informiert. Durch schlechte Erfahrungen bei der Pflanzenzucht mit „Fremdmaterial“, begann der Betrieb Häberli sich auf die eigene Aufzucht zu spezialisieren. So entstand ein Gartencenter, in dem es ein großes Angebot an Obstbäumen und

Beerensträuchern gibt. Gärtnereien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zählen ebenso zu seinen Kunden wie Obstbauern und Gartenbesitzer aus der Umgebung. Eine Beerenverkostung im Schaugarten und die Einkaufsmöglichkeit für den eigenen Garten rundeten den Besuch in der Schweiz ab. Nach einer kurzen Pause am Silvretastausee gab es noch eine gemütliche Einkehr in der Raststätte Trofana bei Mils. Alle Teilnehmer genossen den gemütlichen Tag mit interessanten Informationen über Bauernmarkt, Obst- und Beerenzucht und angenehmen Gesprächen mit Gleichgesinnten.



### Fahrt nach Steindorf

direkt am Schießstand in Untermieming.  
**Das Programm wie folgt:**  
Freitag, 28.09.07: 7.00 Uhr Abfahrt in Mieming beim Gemeindehaus. Fahrt über Füssen nach Steindorf. Dortige Ankunft ca. 16 Uhr. Danach kurze Begrüßung am Schießstand und beziehen der Zimmer. Am Abend gemeinsames Abendessen am Schießstand.  
Samstag, 29.09.07: 10.00 Uhr Beginn des Freundschaftswettkampfes am Schießstand. Für die Schlachtenbummler wird ein Alternativprogramm von den Steindorfern organisiert.  
Am Abend findet anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Schützengilde Steindorf 07 ein Kreisschützenball statt zu dem wir herzlich eingeladen sind.  
**Sonntag, 30.09.07:** 11 Uhr Rückfahrt in Richtung Heimat.  
Die Schützengilde Mieming kommt für die Fahrtkosten auf, die Unterbringung muss jeder für sich selbst bezahlen.

### Pressmeister gesucht!

Leider kann unser allseits beliebter und verlässlicher Pressmeister Walter Schneider aus gesundheitlichen Gründen im Herbst nicht mehr die Arbeit in der Pressanlage aufnehmen. Daher sucht der Obst- und Gartenbauverein für den Herbst 07 (Presszeit: vom 15. August bis Ende Oktober) Mitarbeiter, die unter Einschulung und Betreuung Walter Schneiders die Arbeit übernehmen wollen. Das Entgelt richtet sich nach der Menge des erzeugten Saftes. Interessierte wenden sich bitte an: Max Zimmermann, Wildermieming 191, Tel. 5777 oder Wendelin Krabacher, Lehnrain 20, Mieming, Tel. 5197

Seit mehr als 40 Jahren besteht zwischen der Schützengilde Mieming und dem Schützenverein Steindorf eine Partnerschaft. Regelmäßige gegenseitige Besuche haben diese Partnerschaft über einen so langen Zeitraum am Leben erhalten. Heuer feiert der Schützenverein Steindorf sein 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird die Schützengilde einen Besuch mit einer möglichst großen Abordnung aus Mieming organisieren. Wer hat Zeit und Lust vom 28. bis 30. September 2007 gemeinsam mit der Schützengilde Mieming nach Steindorf (Deutschland, nördlich von Frankfurt a.M.) mitzufahren? Anmeldungen bitte bis 31. Juli 2007 an Christof Melmer unter 0664/4367585 oder jeweils Sonntag von 9 bis 12 Uhr

# Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an die Bergrettung Mieming, die spontan und unkompliziert ihr Vereinslokal für die Meisterfeier vom Volleyballclub Mieming zur Verfügung gestellt hat!

sagen die Mädels und Burschen vom VCM

♥ ...an die Eltervertreterinnen der 4b der VS Barwies Frau Monika Weber und Angelika Stocker für ihren Einsatz der letzten Jahre!

Die Eltern der 4b.

♥ ...an Herrn Direktor Zieger mit seinem Team (VS Barwies), die mit viel Kreativität, Ausdauer und Fantasie unsere Kinder durch das Schuljahr gebracht haben.

Die Eltern der braven Kinder.

♥ ...an Frau Carmen Scharmer für ihren unerwüdtlichen Einsatz rund um die Barwieser Kirche und die Mini-Strawken.

♥ ...allen Pfarrgemeinderatsmitgliedern von Barwies und allen Ersatzmitgliedern, die mit Fleiß und Einsatz das Herz-Jesu-Fest 2007 zu einem gelungenen Fest werden ließen.

Euer PGR-Obmann  
Georg Edlwair



Anmerkung der Redaktion:  
Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

## Für Privathaushalte werden HAUSHALTSILFEN gesucht!

- 1x wöchentlich für ca. 5 Stunden – (freie Zeiteinteilung)
- 1x wöchentlich für ca. 2 Stunden – (freie Zeiteinteilung)

Bitte dringende Meldung bei  
Widauer Burgi, Gemeindeamt Mieming  
(Telefon 05264-5217-12)

# LH Herwig van Staa empfängt VS Untermieming

Im Rahmen eines eintägigen Ausflugs in die Landeshauptstadt führte der Weg der 4. Klasse Volksschule Untermieming auch ins Alte Landhaus, wo die 21 SchülerInnen und fünf Eltern von LH Herwig van Staa herzlich begrüßt wurden.

Eine Gruppe engagierter Eltern, Conny und Andreas Bstieler, Angelika Außerlechner, Edith Horvath und Conny Pickelmann haben sich nicht nur um das Programm, sondern auch um die Finanzierung der Fahrt durch Sponsorengelder gekümmert, sodass für die Familien der Kinder keine zusätzlichen Kosten entstanden sind. Nach einem dichten Programm zwischen Riesenrundgemälde,

Goldenem Dach, Stadtturm und Uhrenmuseum wurden die SchülerInnen noch von Dr. Heinz Wieser in den Landtags-sitzungssaal geführt. Beim anschließenden Zusammentreffen mit unserem LH DDr. Herwig van Staa berichteten die Kinder dem Landeshauptmann aufgeregt von ihren Erlebnissen in der Landeshauptstadt.

Die SchülerInnen und Eltern waren von der überaus freundlichen Aufnahme durch unseren Landeshauptmann begeistert.

Ein besonderes Dankeschön an die beiden Organisatoren Conny und Andreas Bstieler!



Foto: Land Tirol / Claudia Paganini

LH Herwig van Staa signiert für die Kinder nicht nur Stadtführer, sondern auch ihre Schirmkappen

## Ein Highlight zum Abschied

(hc) Das am Mittwochabend, den 4. Juli um 20.00 Uhr auf der Löwenbühne in Barwies mitreißend dargebotene Musical „4 YEARS GROUND SCHOOL MUSICAL“ der Klasse 4b der Volksschule Barwies bildete den krönenden Abschluss eines gemeinsamen Weges, der im Rückblick betrachtet für viele ein schöner gewesen zu sein scheint.

Klarerweise ist der Blick zurück zumeist verklärt, fast wie bei der Sonnenuhr, die zählt die schönen Stunden nur. Und doch, bei aller Freude über den Beginn der Sommerferien und bei aller Vorfreu-

de auf künftige Aufgaben und Herausforderungen – ein Lebensabschnitt ist unwiderruflich vorbei.

Eigentlich kein Grund für Traurigkeit, seien wir vielmehr dankbar für die tolle Zeit. Das Musical war ein außergewöhnliches Dankeschön einer außergewöhnlich kreativen Gruppe, jeder und jedem Einzelnen wünschen wir für die Zukunft alles Gute – und als Lehrpersonen danken auch wir.

Ganz ehrlich: Es war uns eine Freude und Ehre, euch unterrichten zu dürfen.



# Klassenausflug ins Mittelalter



*Rast in den historischen Ruinen  
der Festung Ehrenberg*

Mit dem Bus machten wir – die Kinder der zweiten Klasse der VS Barwies mit ihrer Lehrerin Regina Westreicher, ihrer Begleitlehrerin Martina Haider Kollmer und der Klassenelternvertreterin Isabella Nestler – uns gespannt auf den Weg in unseren Nachbarbezirk Reutte zu den Burgenwelten Ruine Ehrenberg. Nicht Ritter Rüdiger, sondern unsere Begleiterin Michaela führte uns über die Zugbrücke durch das Tor in der Ehrenberger Klause. Am steilen Weg, den vor vielen hundert Jahren Ritter und ihre

Getreuen täglich auf und ab mussten, fanden wir Wagenspuren aus früheren Zeiten. Im schattigen Wald gingen wir an der Behausung des unterirdisch schlafenden Drachen Feuermahl vorbei, der ja nicht geweckt werden durfte. Durch den Burganger, auf dem sich in der Zeit der Ritter Stallungen und Gärten zur Selbstversorgung der Burgbewohner befanden, gelangten wir zur Ruine. Michaela erklärte uns den Zweck der verfallenen Bauwerke, zeigte uns die Pflanzenvielfalt, die Felsenschnecken in den



*Fesch, aber doch ein wenig unpraktisch –  
Fabienne hilft Maria in die Ritterrüstung*

Mauersteinen des Burgtores und die herrliche Aussicht auf die gesamte Umgebung. Sie erzählte uns beeindruckend die Geschichten von Brüdern, die sich wegen ihres unterschiedlichen Glaubens bekämpften und von Gefangenen im Turm, die froh um Wasser und Brot waren.

Besonders betroffen machte uns aber die Schilderung vom Verräter, der später von einem wunderschönen Fräulein in den Klausenhund verwandelt wurde. Er wartet noch immer auf seine Erlösung in einer Vollmondnacht.

Nach der erfolgreichen Schatzsuche (übrigens die zweite nach der nächtlichen Schatzsuche in der Lesenacht am Freitag vorher in unserer Schule), der mittäglichen Verköstigung am bereitgestellten Grill mit pünktlich gelieferten Pommes und ausgiebigem Spiel am Abenteuerspielplatz im Gelände der Burgenwelt, besuchten wir das außergewöhnliche Museum, in dem Kinder zum Anprobieren und Begreifen der Ausstellungsstücke aufgefordert werden.

Auch hier wurden wir von unserer Begleiterin wieder kindgerecht über das Leben im Mittelalter informiert. Dass dies spannend aber auch sehr beschwerlich war, ist uns nun allen klar. Trotzdem wäre es toll, für ein paar Tage wie ein Burgfräulein oder ein Ritter auf so einer Burg zu leben.

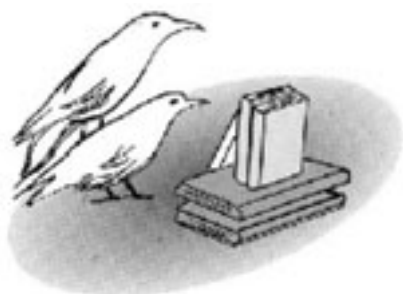


*Schlussakkord der Volksschulzeit – now let's start something new!*

*Foto: HC Ringer*

Regina Westreicher

## Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming



### ACHTUNG:

Ab 1. Juli gilt die Sommerzeit!

Montag geschlossen!

Öffnungszeiten:

Mi 10–11 Uhr, Fr 18–19 Uhr

Öffentliche Bücherei und Schülerbücherei

6414 Mieming, Gemeindehaus 175

Tel.: 05264 20219

[www.biblioweb.at/mieming](http://www.biblioweb.at/mieming)

[mieming@bibliotheken.at](mailto:mieming@bibliotheken.at)

**Vermis mein nicht** von Cecelia Ahern  
Sandy Shortt hat ihr Leben lang nach vermissten Menschen gesucht bis sie eines Tages selbst verschwindet - an einen geheimnisvollen Ort, den alle nur >Hier< nennen...

**Sprache oder Was den Mensch zum Menschen macht** von Nikolaus Nützel  
Verblüffendes, Kurioses und Wissenswertes rund um die menschliche Kommunikation!

Ursprache, Jugendsprache usw. Interessantes und Verblüffendes rund um das Thema Sprache, mit vielen anschaulichen Beispielen, übersichtlichen Tabellen und Sprachproben sowie mit Chiffrier-Tabellen im Kapitel Geheimsprachen

**Luzie Libero und der süße Onkel** von Lindenbaum, Pija

Luzie Libero geht mit ihrem Lieblingsonkel schwimmen und in Cafés solange ihre Eltern auf Mallorca sind. Doch da gibt es noch jemanden im Leben ihres Onkels ....

Ich möchte auch auf unsere zahlreichen Wander- und Kletterführer, Bücher über Waalwege und Wanderungen in Südtirol, Kulturführer (Bsp. Gotik in Tirol u. ä.), auf Pflanzenführer, Bücher über Pilze und Schmetterlinge usw., die vor allem Ausflüge mit Kindern spannend und zum Erlebnis machen.

Kommen Sie vorbei!  
Es freut sich das Büchereiteam

## Abschlussfeier der 4. Klassen

(rw) Eine besondere Verabschiedung der 4. Klassen der HS Mieming ließen sich die Klassenvorstände HOL Schönherr Andrea und HOL Armin Falch einfallen: Im Gemeindesaal wurden unter Beisein der eingeladenen Eltern die Zeugnisse verteilt. Musikalisch umrahmt, durch lustige Beiträge der Schülerinnen und Schüler bereichert, durch Tanzeinlagen und einen Rückblick über vier Jahre Hauptschule in Form einer Powerpoint-Präsentation wurde dem staunenden Publikum gezeigt, was die jungen Abgänger der Hauptschule alles gelernt und erlebt haben. Pfarrer Traxl, Bürgermeister

Gapp, der sich auch mit berührenden Worten an Eltern, Lehrer und Schüler wandte, zeigten sich von diesem Abend ebenso beeindruckt wie die übrigen Gäste. Der Abend klang bei einem kalten Buffet aus und so manches Auge, sowohl von Schülern und Lehrern, blieb nicht trocken, als es ans endgültige Abschiednehmen ging! Auch hier wollen sich die Lehrerinnen und Lehrer nochmals herzlich für die wirklich vorbildliche Zusammenarbeit bei Eltern und Schülern bedanken und den jungen Abgängern der Hauptschule Mieming die allerbesten Wünsche für ihr weiteres Leben mitgeben.



Foto: Privat

## Helpteam der HS Mieming fährt zur Bundesmeisterschaft nach Maltschach

Nachdem wir uns heuer schon bei der Landesmeisterschaft in Innsbruck bewähren konnten, durfte das Team am 12. Juni nach Kärnten fahren. Es war ein tolles Erlebnis, super organisiert, mit Schülern, die sich aus 7 Bundesländern qualifiziert hatten.

Am nächsten Tag begannen wir bereits um 07.00 mit dem Wettkampf, der

sich über 3 Stunden hinzog. Auch wenn es zu keinem Pokal gereicht hat, die 1. Teilnahme selber war bereits ein großer Erfolg.

Wir gratulieren den Schülern!

*Monika Schmid,  
Lehrbeauftragte und Trainerin  
des Teams*



# Hauptschule Mieming: Zum 15. Mal in England!

(mkr) Im Juni 1993 (vom 3. bis zum 17.) fuhren alle Englischlehrer ( Falch Armin, Gantioler Susanne, Holzschuster Heribert, Krabacher Monika und Pöll Marion) mit 26 Schülerinnen und Schülern aus den 2. bis 4. Klassen mit dem Bus. Abfahrt war um 15 Uhr, Ankunft in London am nächsten Tag um 17 Uhr (allerdings nach einem gemütlichen Aufenthalt am Meer). Die Kosten waren damals für 12 Tage mit ca. öS 6.000.- eher moderat.

Das Programm war abwechslungsreich und die Kinder hatten die Großstadt mit all den wichtigen Sehenswürdigkeiten kennen gelernt.

Die lange Busreise hatte uns alle ziemlich ermüdet und so stiegen wir in den folgenden Jahren auf die Flugreise um. Abflüge von München, Salzburg und zuletzt von Innsbruck erleichterten unsere Reise sehr. Wir entschieden uns auch, nur die Schüler der 3. Klassen aus allen Leistungsgruppen mitzunehmen. Wenn mehr als die Hälfte des Jahrganges an der Reise teilnahm, wurde als Reisettermin der Mai gewählt. Seit aber nur mehr zwischen 15 und 20 SchülerInnen teilnehmen, haben wir den Termin in der Projektwoche für sehr gut empfunden.

Ein Englischlehrer organisierte ab nun die Reise. Als Begleitpersonen standen auch die Klassenvorstände zur Verfügung. Einige Male begleiteten uns auch Eltern auf der Reise.

Nun gab es Sprachpraxis am Vormittag mit englischen Lehrern und am Nachmittag zeigten wir den Kindern weiterhin die meisten Sehenswürdigkeiten Londons.



Die Feiern und Projekte zur Jahrtausendwende (Millennium) hatten London aber so viel Geld gekostet, dass die Preise für uns unerschwinglich wurden.

Nach 10 Jahren verabschiedeten wir uns von einem Aufenthalt in London und wir entschieden uns 2004 zum Wechsel nach Canterbury. Wir machten die besten Erfahrungen mit den dortigen Organisatoren und freuen uns, dass wir einen guten Ersatz für London gefunden haben. Einen Tag fahren wir aber doch noch selbst mit unseren Schülern nach London, um ein paar Sehenswürdigkeiten anzuschauen und einen Tag in London organisiert die Schule in Canterbury. Leider stieg der Flugpreis von Innsbruck

aus heuer fast auf das Doppelte vom Vorjahr und so mussten wir wieder München für unseren Abflug wählen.

Durch den Aufenthalt bei den Gastfamilien konnten die „Englandfahrer“ einen Einblick in das Leben einer englischen Familie bekommen und viele neue Eindrücke mit nach Hause nehmen. An die Besichtigung von Canterbury mit seinem berühmten Dom, Dover Castle mit seinen, in die Kreidelfelsen gehauenen militärischen Anlagen und London mit Madame Tussaud, dem Tower, der Tower Bridge, dem Buckingham Palace und vielem mehr, werden sich die Kinder sicher sehr lange erinnern.

Um den Kindern die Möglichkeit zu bieten, die Reisekosten zu verbilligen, haben wir immer wieder Aktionen gesetzt, bei denen die Kinder durch persönlichen Einsatz Geld verdienen können. Bei der jährlichen Tanzshow, organisiert von Gantioler Susi- der ich dafür danken möchte, haben die Elternvertreterinnen der 3. Klassen sich bereit erklärt, das Buffet der heurigen Tanzshow auszurichten und den Erlös den „EnglandfahrerInnen“ zur Verfügung zu stellen. Auch bei ihnen möchte ich mich herzlich bedanken. Außerdem ist der Erlös aus den freiwilligen Spenden für Kaffee und Kuchen bei den Elternsprechtagen in die „Englandkasse“ geflossen. Weiters möchten wir uns für den Fahrtkostenzuschuss der Gemeinden und bei der Raika Mieming und beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung JUFF für ihre Unterstützung bedanken.



## Projektwoche

(mkr) An die 40 Kinder meldeten sich für das Radprojekt in Feldkirch, das von Josef Scharmer organisiert wurde. Man wohnte auf einem Zeltplatz, radelte am Vormittag und am Nachmittag gab es die Möglichkeit zu schwimmen oder an verschiedenen Ballspielen teilzunehmen. Die Verpflegung übernahmen unser Schulwart Oskar Burgschweiger und seine Frau Annemarie. Selbstverständlich halfen auch die LehrerInnen tatkräftig mit.

„Sport am Plateau“ wurde von Cordula Gabl und Maria Senn organisiert und bot Amateuren einer Profitruppe ein abwechslungsreiches Programm. Ein Besuch im Fitnessstudio, Schwimmen im Aquadome, Radeln rund um den Tschirgant, ein Besuch in der Kletterhalle in Imst und vieles mehr.

Für Biologie interessierte Schülerinnen und Schüler plante Maria Reindl das Projekt „Natur pur“ und neben Brot backen und einem Besuch des Alpenzoos gab es auch eine Führung von Vizebürgermeister Reinhard Gastl. Er zeigte den Kindern ein Wasserbassin, erklärte die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Mieming und lud die Kinder nach einer Wasserverkostung auch zu einem Paar Würstl und einem Saftl in die Moosalm ein. Die Kinder möchten sich noch einmal sehr herzlich dafür bedanken. Im Werkprojekt bastelte Hermann Neuner eine Windmühle. „Wellness“-Interessierte konnten sich mit Elisabeth Schleich und Ruth Rauch über gesunde Ernährung und beim Besuch der Familie Jäger in Wildermieming über den Wert von Biogemüse informieren. Sowohl im Fitnessstudio als auch im Aquadome wurde demonstriert, dass neben der gesunden Ernährung auch der Sport für ein gesundes Leben sehr wichtig ist.

Monika Schmid konnte 28 TeilnehmerInnen ihres Erste Hilfe-Kurses zum Abschluss den Ausweis für einen 16 Stunden-Kurs überreichen und Monika Außerlechner zeigte in ihrem Projekt verschiedene Techniken zum Knüpfen von Bändern. Barbara Riser und Andreas Egger bewegten sich mit ihrem Projekt wieder „über den Wolken“ und konnten als wertvollen „Hilfslehrer“ unseren pensionierten Bezirksschulinspektor und ehemaligen Hauptschuldirektor Siegfried Köll gewinnen. Monika Krabacher und Thomas Juen waren mit 16 Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen in England unterwegs.



*Besuch bei Familie Jäger in Wildermieming und Verkostung des herrlich schmeckenden Bio-Gemüses*



*Erste Hilfe*



*Vzbgm Reinhard Gastl erläutert die Trinkwasserversorgung*





*Radsportwoche Feldkirch*



*Aquadome Längenfeld*

*Sporttag in der letzten Schulwoche*

Fotos: Privat



*über den Wolken*

... wir bauen Ihre Träume



**TOPI**

**BUSINESS CENTER Mieming**  
 Moderne Gewerbeeinheiten – ideal für Büros, Kanzleien und Arztpraxen sowie exklusive Penthousewohnung!  
 Fertigstellung demnächst!

**TOPI Komfort Wohnbau GmbH**  
 Fiecht 72 b · 6414 Mieming  
 Telefon 05264-6374 · Fax 6375  
 info@topibau.at  
[www.topibau.at](http://www.topibau.at)





# Online-Magazin für Mieming und das Mieminger Plateau



Mieming Plus heißt das neue Online-Magazin, das sich als Gesellschaftsmagazin für Mieming, das Mieminger Plateau und die Region Tirol Mitte versteht. Land + Leute, Kunst + Kultur, Lifestyle + Unterhaltung, Veranstaltungen + Events – das ist nur ein Auszug aus dem breiten Themenspektrum des regionalen Internetmagazins. Mieming Plus ist erst seit Mitte Februar 07 online, verzeichnet aber schon hohe Sympathiewerte, die sich u.a. in den Zugriffszahlen ausdrücken: Im Mai wies die statistische Auswertung ca. 50.000 Seitenzugriffe aus. Mieming Plus wird von Annaliese und Günther Stecher aus Wildermieming veröffentlicht.

Die Redaktion betreuen Sigrid Schletterer (Wildermieming) und der Mieminger Journalist Knut Kuckel, der auch gelegentlich für die Dorfzeitung schrieb. „Die Idee zum Magazin wurde zum Jahreswechsel geboren“, so Günther Stecher. „Wir wollen unsere Region mit Bildern und Darstellungen im Internet attraktiv darstellen“. Die inhaltliche Vielfalt spiegelt die Bandbreite des gesellschaftlichen Lebens in und um Mieming herum.

Inzwischen hat Mieming Plus über 500 Themenseiten und mehr als 3.500 Fotos veröffentlicht. Das ist der Umfang eines ziemlich dicken Buches. Das Online-Magazin steht allen offen, die sich öffentlich für unsere Gemeinde und die Region engagieren, vor allem Vereine und Kulturträger haben hier ein Forum. Mieming Plus versteht sich nicht als nachrichtenorientierte Zeitung, „Rot- und Blaulichtthemen überlassen wir den tagesaktuellen Medien, so Kuckel, „wir

machen auch keine Politik, weder direkt noch indirekt“.

Das Online-Magazin rechnet nicht mit üppigen Erträgen. „Im Augenblick finanzieren wir alles aus eigener Tasche“, so Annaliese Stecher, „mittelfristig hoffen wir auf kostendeckende Einnahmen“. Werbemäßig ist das Magazin für den regionalen Mittelstand attraktiv, aber auch für die Gastronomie und das Gastgewerbe. „Kleine Betriebe und Geschäfte, die keine eigene Internetseite betreiben, haben mit Mieming Plus eine Plattform und sind mit ihren Geschäftsdaten,

ihrem Angebot erreichbar“, sagt Günther Stecher.

Mieming Plus ist im Internet unter dieser Adresse erreichbar: [www.mieming-plus.at](http://www.mieming-plus.at). Die Redaktion ist unter der Telefon-Nr.: 0664-5084121 erreichbar.

Mieming Plus hat seit kurzem noch eine „Tochter“, den regionalen Webkatalog „Mieming Links“.

Das Linkverzeichnis steht allen aus Mieming und der Region, die eine Homepage betreiben, offen. Standard-Einträge sind kostenlos. Mieming Links: [www.mieming-links.at](http://www.mieming-links.at)

## Informationen aus dem Standesamt

Wohnbundesland	Eheschließungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenbilanz	Unheiligenquote 1)	Süßlingssterbeziffer 2)
		insgesamt	unehelich	insgesamt	im 1. Lebensjahr			
Burgenland	1.116	2.124	666	3.018	8	-894	31,4	3,8
Kärnten	2.215	4.921	2.543	5.358	18	-437	31,7	3,7
Niederösterreich	7.046	14.169	4.501	15.190	49	-1.021	31,8	3,5
Oberösterreich	6.009	13.527	5.384	11.906	46	1.421	39,8	3,4
Salzburg	2.281	5.017	1.992	4.047	11	970	39,7	2,2
Steiermark	5.307	10.286	4.713	11.473	35	-1.187	45,8	3,4
Tirol	3.072	6.905	2.853	4.993	23	1.912	41,3	3,3
Vorarlberg	1.512	3.853	1.194	2.514	18	1.339	31,0	4,7
Wien	8.362	17.112	5.110	15.796	73	1.316	29,9	4,3
<b>Österreich 2006</b>	<b>34.923</b>	<b>77.914</b>	<b>28.956</b>	<b>74.295</b>	<b>281</b>	<b>3.619</b>	<b>37,2</b>	<b>3,6</b>
Veränderung ggü. 2005 in %	-5,7	-0,4	1,4	-1,2	-14,1	---	---	-13,8
Österreich 2005	39.153	78.190	28.569	75.189	327	3.001	36,5	4,2
Großregionen 2006:								
Ostösterreich 3)	16.527	33.405	10.277	34.004	130	-599	30,8	3,9
Südösterreich 4)	7.522	15.207	7.256	16.831	53	-1.624	47,7	3,5
Westösterreich 5)	12.874	29.302	11.423	23.460	98	5.842	39,0	3,3

Interessante Zahlen über die Bevölkerungsbewegungen im Jahre 2006 nach Bundesländern (Quelle: Statistik Austria ÖSTA 7-8/2007)

### Dazu einige Kuriositäten und Extremwerte:

Die obigen Zahlen aus dem Jahr 2006 beinhalten eine Reihe von Extremwerten und Kuriositäten. So waren die zwei jüngsten unverheirateten Mütter des Jahres 2006 erst 13 Jahre, die zwei jüngsten (verheirateten) Väter 16 Jahre alt. Die älteste Mutter war bereits im 57. Lebensjahr, der älteste (verheiratete) Vater war 74 Jahre, um 27 Jahre älter als die Mutter der Zwillinge. Zwei Frauen brachten im Alter von 39 bzw. 41 Jahren ihr jeweils 12. Kind zur Welt.

Die längste Zeitspanne zu einer vorangegangenen Geburt betrug 25 Jahre, die kürzeste 6 Monate.

Im Jahre 2006 gab es österreichweit 1.267 Zwillinggeburten, 30 Drillingsgeburten und eine Vierlingsgeburt.

Zwei Babys waren bei der Geburt bereits über 60 cm groß und fünf Neugeborene

brachten über 5.500 Gramm auf die Waage. Ein Baby erblickte nach nur 19 Wochen Schwangerschaftsdauer das Licht der Welt, während fünf andere Babys dies erst nach 44 Wochen taten.

Die älteste Braut schloss mit stolzen 89 Jahren den Bund fürs Leben mit einem um 27 Jahre jüngeren Mann. Der älteste Bräutigam wagte diesen Schritt noch im hohen Alter von 93 Jahren mit einer um 28 Jahren jüngeren Frau. Ein Mann im Alter von 85 Jahren heiratete eine um 51 Jahre jüngere Frau. Eine Frau im Alter von 66 Jahren heiratete einen um 43 Jahre jüngeren Mann. Bei elf Eheschließungen waren Braut und Bräutigam jeweils auf den Tag genau gleich alt. Die zwei ältesten Frauen waren bei ihrem Ableben im 109. Lebensjahr, die beiden ältesten Männer waren im 106. Lebensjahr. Diese waren alle bis zum Tod ledig geblieben.



# Taekwondo Verein Mieming - Haiming

Fronhausen 426, 6414 Mieming

☎ 0664/2415593

Mit Schulende geht auch der Taekwondoverein in die Sommerpause! Zum Abschluss fanden Ende Juni wieder die Gürtelprüfungen in der Hauptschule Mieming statt. Unter den gestrengen Blicken der Prüfer Roland Zaggl und Regina Singer, beide übrigens Träger des 6. Dan, traten einige Kinder und Erwachsene an, um ihre mit Müh und Schweiß einstudierte Taekwondotechnik vorzuführen! Mit Fritz Gollmann und Florian Falbesoner traten auch zwei Anwärter zum Schwarzgurt an und bestanden bravourös.

Wir gratulieren allen Taekwondokas zur bestandenen Prüfung recht herzlich und danken unseren Trainern für die hervorragende Vorbereitung unserer Prüflinge! Ein weiteres Highlight in diesem Jahr waren die nationalen und internationalen Wettkämpfe, in denen sich Akin Kara so gut schlug, dass er sich eventuell für die Europameisterschaft der Junioren in Kopenhagen (Dänemark) qualifiziert! Wir gratulieren unserem Kämpfer Akin zu seinen sehr guten Leistungen. Nur weiter so! Zu all den positiven Ereignissen in unserem Verein, müssen wir uns heuer aber leider von unserem langjähri-

## Zwei neue Schwarzgurtträger



*Fritz beim Bruchtest*



*Akin beim Wettkampf*

gen Taekwondo Kollegen Fritz Gollmann verabschieden, der uns Richtung Vorarlberg verlässt!

Wir wünschen unserem engagierten Mitglied und Freund mit seiner Familie alles Gute im Ländle!

In der Sommerpause nutzen wir die freie Zeit für ein wöchentliches Treffen zum Beachvolleyballspielen am Untermieminger Badensee. Im Herbst starten wir wieder voll durch und unser Trainerteam rund um Kemal Kara, Mario Hofer, Florian Falbesoner und Andi Wilhelm freut sich dann wieder auf alle treuen Mitglieder. Aber auch Neankömmlinge bzw.

Interessierte sind sehr willkommen und können jederzeit zu einem Schnuppertraining bei uns vorbeischaun. Die Trainingszeiten werden im Herbst bekanntgegeben.

Man kann auch unter 0699/14040095 (Hofer Mario), 0664/2415593 (Kara Kemal) oder unter der Homepage ([www.taekwondo-mieming.at](http://www.taekwondo-mieming.at)) jederzeit Informationen einholen.

Allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wünschen wir schöne Ferien und eine schöne Sommerpause!

Euer Taekwondoverein Mieming

## Gemeinden sammeln für guten Zweck mehr als €130.000

### Althandy-Sammlung zugunsten des Roten Kreuzes ein österreichweiter Erfolg.

Die Erfolgsgeschichte, die im Jahre 2004 ihren bescheidenen Anfang nahm, lässt sich inzwischen in vielen Gemeinden Österreichs erzählen. Fast 800 Orte des Bundesgebietes beteiligen sich an der Althandy-Sammlung zugunsten des Roten Kreuzes, die in Zusammenarbeit mit dem heimischen Unternehmen „Pikko-bello“ durchgeführt wird. Viele engagierte Orte in ganz Österreich leisten auf diese Weise einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz und zur Förderung der oft lebensrettenden Arbeit des Österreichischen Roten Kreuzes.

Die mit dem einfachen Sammelsystem entsorgten Altgeräte werden von der Tiroler Firma Pikko-bello Handels-

GmbH (mit Sitz in Mayrhofen/Zillertal) fachgerecht weiterverwertet. Für jedes gesammelte Mobiltelefon – egal, ob funktionierend oder nicht – erhält das Rote Kreuz eine Spende von 1,50 Euro. Bis heute konnten mehr als 130.000 Euro an die gemeinnützige Organisation überwiesen werden.

Das Sammelsystem der Firma Pikko-bello ist übrigens mit keinerlei Kosten für die Gemeinde verbunden. Lediglich ein Sammelplatz muss gefunden werden. Für die Sammlung in der Gemeinde Mieming wird derzeit eine Kartonbox (künftig eine Kunststoff-Sammelbox) verwendet, die an folgendem Ort zu finden ist: Recyclinghof Untermieming!







**1. Internationales Dampftreffen**  
**1.+2. September 2007**  
**GARTENBAHN BARWIES**

**Freitag:** Anreise, Probefahrten, Loks unterstellen

**Samstag:** Anreise, Probefahrten, Loks unterstellen  
 Fahrt zur Achenseebahn (Vorankündigung bis 15. 8. 2007)  
 Besuch der H0 Anlage des MEK-Zirl  
 Publikums- und Präsentationsfahrten

**Sonntag:** Ab 11:00 Uhr: Lokparade  
 11:30 Uhr: Weihe des neuen Lokschuppens  
 Frühschoppen  
 Publikums- und Präsentationsfahrten  
 18:00 Uhr: Veranstaltungsende

Änderungen vorbehalten

## Internationales Dampftreffen 2007 Mini Dampf Tirol

Angrenzend an den Spielplatz beim Waldschwimmbad entstand während der letzten Jahre die größte öffentlich zugängliche Modelleisenbahn mit Personenbeförderung Westösterreichs. Es leuchten nicht nur Kinderaugen, wenn detailgetreue Dampflokomotiven mit vollbesetzten Waggons ratternd über zwei Brücken und durch zwei Tunnels schnaubend durch einen natürlich gewachsenen Föhrenwald dampfen, um am Ende einer abenteuerlichen, 350m langen Rundfahrt in den Bahnhof Barwies einzufahren. Die Gartenbahn ist zu einem stark frequentierten Ausflugsziel vor allem für Familien mit Kindern geworden. Es geht nämlich nicht nur um Loks und ansehnliche Bauten, bei Mini Dampf Tirol bewegt sich was, da gibt's etwas zu erleben. Das Dampftreffen knapp vor Schulbeginn bietet neben Attraktionen zum Bestaunen auch ausreichend Möglichkeit zur Kommunikation unter den Besuchern und den Vereinen, also auch darum, Tipps und Tricks zum Thema Modellbau auszutauschen. Ein Wochenende, um die Freude am Hobby „Eisen-

bahn“ mit Gleichgesinnten und Interessierten zu teilen. Mit einem umfang- und abwechslungsreichen Festprogramm wird am 1. und 2. September 2007 das fünfjährige Bestehen der Anlage gefeiert.



## Gewinner im Doppelpack!

Die Teilnahme bei unserem Frühjahrs-gewinnspiel "Voll im Bild mit Nah & Frisch" hat sich gelohnt: Wir können folgenden Gewinnern herzlich gratulieren:



**Krug Karl**, 6414 Wildermieming einen Trolley mit Waren im Wert von € 30,-



sowie beim Sponsoring von Adelholzer O<sup>2</sup> Active gewann **Spielmann Gabriel**, 6414 Mieming einen MP3-Player.

*Die Teilnahme hat sich ganz besonders gelohnt. Wir gratulieren nochmals zu den attraktiven Preisen.*

**FRISCHMARKT PLATTNER**

**Mein Extra**

**Wir grillen für Sie!**

- Knusprige Schweinehaxen
- Schweinebraten vom Schopf
- Ripperl • Grillhendl • Hühnerkeulen

Auf Ihre Bestellung freut sich Stephan

Mein Extra-Markt

**Nah & Frisch**

Mein Markt mit dem gewissen Extra!

EINE GUTE ADRESSE AM  
 MIEMINGER PLATEAU

[www.nahundfrisch.at](http://www.nahundfrisch.at)

6414 Obermieming 177

Tel. 05264-5236 • Fax 5737

[stephan.plattner@a1.net](mailto:stephan.plattner@a1.net)



# Mieminger Nachwuchsfußballer Florian Jamnig am Weg nach ganz oben



Foto: FC Wacker Innsbruck

viel Kraft, seinen Lebenstraum als Profifußballer zu verwirklichen, stets nach vorne zu sehen und mit Kraft und Engagement weiter zu arbeiten.

*GZ: Die letzte Saison des FC Wacker Tirol war ja eher mäßig. Ganz anders in deiner eigentlichen Stammmannschaft U17. Ihr habt den Vizemeistertitel errungen! Welche Highlights fallen dir spontan ein?*

FJ: Das erste Highlight der heurigen Saison war, dass ich in meiner Stammmannschaft zum Kapitän ernannt wurde. Weitere Höhepunkte waren der Herbstmeistertitel und ein internationales Turnier in Deutschland.

*GZ: Mit Lars Söndergaard hat ein neuer Trainer in Innsbruck die Mannschaft übernommen, und du bist im neuen Amateurlager mit dabei. Wie oft werden wir dich in der kommenden Saison im Einsatz sehen?*

FJ: Ich hoffe so oft wie möglich, da es wirklich eine große Erfahrung für mich ist. Weiters stellt der entstehende Amateurlager eine große Chance Richtung Bundesliga dar.

*GZ: Deine Familie ist ja mit sportlichen Genen gesättigt. Vater Joachim spielt seit vielen Jahren Tennis. Wer hat denn dein fußballerisches Talent erkannt?*

FJ: Fußball spiele ich schon seit ich lau-

fen kann. Durch Freude am Spiel sowie Konsequenz und Disziplin wurde ich durch meine bisherigen Trainer sowie meiner Familie immer optimal unterstützt und gefördert, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte. Einen ganz besonderen Dank möchte ich meinem Trainer Christian Leber aussprechen. Er hat mich immer mental und physisch gefördert. Davon habe ich auch vieles fürs Leben gelernt.

*GZ: Ich nehme einmal an dein Berufswunsch wird Profifußballer sein. Für einen modernen Fußballprofi ist die zusätzliche berufliche Ausbildung ein Muss! Was hast du nach deinem Hauptschulabschluss in Mieming gemacht, und welche alternativen Berufe bieten sich für dich an?*

FJ: Derzeit besuche ich die Handelsschule der Eco in Telfs, welche es mir ermöglicht, später im wirtschaftlichen Bereich tätig zu sein. Es besteht weiters die Möglichkeit, nach diesem Abschluss den Aufbaulehrgang zu besuchen, um so innerhalb von weiteren 3 Jahren die Matura zu erlangen.

*Florian, wir wünschen dir alles Gute für deinen weiteren sportlichen und beruflichen Weg und bedanken uns für das Gespräch. (Michael Bstieler)*

*Gemeindezeitung: Hallo Florian, vorerst herzlichen Glückwunsch zu deinem Bundesligadebüt in Mattersburg. Für einen jungen Spieler wie dich enorm wichtig, rasch Bundesligaluft zu schnuppern. Wie fühlt man sich mitten unter den Stars?*

Florian Jamnig: „Zuerst vielen Dank für den Glückwunsch. Es ist ein wahnsinnig tolles Gefühl, bei den Profis dabei sein zu dürfen, außerdem gibt es einem sehr

## Fußballer aus Leidenschaft

Junge Bauern, schiache Tuifl, stolze Schafzüchter, talentierte Musiker oder schnelle Feuerwehrmänner sind eigentlich ihre wahren Eigenschaften. Trotzdem lassen sich Mitglieder der meisten Vereine auf dem Plateau einmal im Jahr auf

einen anderen Wettkampf ein. Auf Einladung der SPG Raika Mieminger Plateau und des Nachwuchscenters wurde am 23. Juni 07 der diesjährige Vereinsmeister im Fußball gekürt. Fairness und Spaß sollten dabei die ersten Motive sein,

den Spaß hatten allemal die zahlreichen Zuschauer auf den Rängen des Untermieminger Sportplatzes. Nicht jeder Haken und nicht jede Tormannparade war erfolgreich, trotzdem gingen alle als Sieger vom Platz. Für die strengen Statistiker: Haggi's Post Service gewann die Gruppen- und Finalspreise, zweite wurden die Titelverteidiger „Tscheggen“, Mieming.



Reinhard Neuner (l) und Roland Widauer (r)

Fotos: Michael Bstieler



Markus „Stiegl“ Kranebitter, Anni Zotz, Erich „Panther“ Lang, Anneliese Zotz, Elmar und Sieglinde Rauth

- 32) **POWER-WALKING** mit Babsi – (geprüfte Gymnastik- und Fitness-Trainerin)  
Neben Nordic Walken machen wir dazwischen verschiedene Übungen wie z.B. Kraftübungen, Stretching, Relaxing, Atemgymnastik usw.  
Der neu eröffnete Nordic-Walking-Park am Mieminger Plateau erwartet Sie.  
Seit 7.7.2007 jeden Samstag um 9.00 Uhr  
Parkplatz beim Waldschwimmbad Barwies  
Übungsleiterin: Barbara Angeben 8 x 1,5 Einheiten € 48,-

- V03) **KREATIV-TAGE im nö. Weinviertel** – ein Workshop für Freizeit-Künstler  
gemeinsam mit **Kunstwerkraum Mesnerhaus**  
Genießen Sie diese Woche in Österreichs bekanntem Weinbaugebiet bei kreativer Tätigkeit am idyllischen Bauernhof.  
Termin: 15.–22. September 2007 – Interessenten erfahren Näheres in der ERWACHSENENSCHULE oder bei Dipl.Ing. Peter Dorner (05264-5941 + 0650 271 2540) – [www.kunst-werk-raum.at](http://www.kunst-werk-raum.at).

### VORSCHAU

**FIT MACH MIT** – für Schüler ab zirka 8 bis 15 Jahren  
„... sich richtig ernähren - sich regelmäßig bewegen - Spiel und Gymnastik im Freien“

**Das stärkt deine Muskeln und hebt dein Selbstbewusstsein.**

- V04) Wir starten mit einem **INFO-Abend**, bei dem der Schularzt und eine Diät-Expertin referieren werden. Zielgruppe sind Eltern und Schüler, die gegen Adipositas etwas tun möchten

- 33) Dazu wird auch ein Kurs für SchülerInnen mit unserer Fitness-Trainerin Babsi angeboten.  
Spiele, Gymnastik, Bewegung und Tipps für richtige Ernährung stehen am Programm.  
Beide Termine werden demnächst bekannt gegeben!

- 34) **HEIMISCHE HEILKRÄUTER IN WALD UND HAUSGARTEN**  
ein Vortragsabend und eine praktische Demonstration  
Termin: Juli / August

### SPRACHKURSE - Französisch – Italienisch – Spanisch – Englisch

Sie können sich jederzeit anmelden.- Ab 6 gemeldeten Interessenten für eine der 4 Optionen wird ein Kurs organisiert!

Also, wer sich interessiert – umgehend anmelden – und wir organisieren für Sie!

*Nähere Information erhalten Sie in der ERWACHSENENSCHULE.  
Sofern nicht besonders angegeben finden die Kurse in der Hauptschule Mieming statt*

## Kostenlose Konfliktsprechstunde

Konflikte treten überall dort auf, wo Menschen miteinander in Kontakt sind. Meist werden Konflikte als unangenehm und bedrohlich empfunden. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten verbessert nicht nur das Zusammenleben und die Zusammenarbeit, sondern bringt auch mehr Zufriedenheit. Eine Konfliktberatung ist sinnvoll, wenn der Konflikt nicht oder nur schlecht in direkten Gesprächen gelöst werden kann oder sich der Konflikt in

einer Sackgasse befindet. Haben Sie einen Konflikt? Sind Sie unsicher, ob Konfliktberatung die geeignete Maßnahme für Ihre Situation ist? Dann nutzen Sie die „kostenlose Konfliktsprechstunde“ und melden sich unter Tel.Nr. 0699/12468722. Vertraulichkeit und Stillschweigen bezüglich der anvertrauten Informationen wird garantiert.

Dr. Franz Dengg  
Mediator in Ausbildung

## Poltern – letzter Abend in Freiheit

(fra) Der Polterabend soll dem zukünftigen Ehemann die einmalige – und wahrscheinlich letzte – Chance bieten, vor der Hochzeit alles auszuleben, worauf er nach dem Ja-Wort vielleicht verzichten muss. Unter dem Motto „Vor dem Verheiratet sein noch einmal richtig Gas geben“, stand der Polterabend von Grabner Andreas, seines Zeichens Obmann des Tuiflvereins Mieming. Andreas und seine Tuifeln feierten bis in die frühen Morgenstunden. Aber auch die „Tuiflbraut“ Carolin feierte mit ihren Freundinnen den letzten Abend „in Freiheit“ standesgemäß. Lasst uns bitten, dass Carolin und Andreas glücklich bleiben wie am Hochzeitstag, dass ihre Liebe von Tag zu Tag gestärkt wird, dass sie lernen zusammen zu fühlen, zu denken und zu leben. Mögen sie sich täglich neu verlieben und nicht in der Alltäglichkeit erstarren.



Fotos: Andreas und Silvia Schneider



## Gemeinde Mieming

Aktenzeichen: ABP/EBP  
A099/07 und E110/07

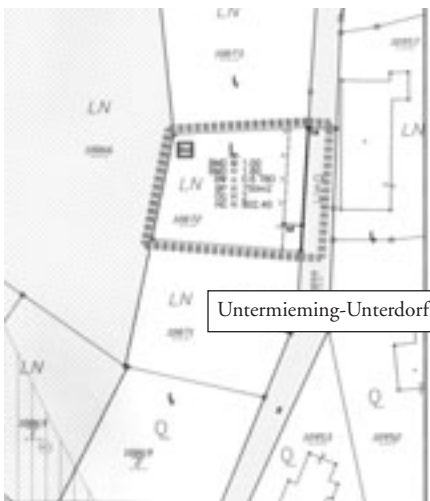
### KUNDMACHUNG über die Auflegung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 14.06.2007 gem. TROG 2006 § 65 einstimmig die Auflage des

#### ENTWURFES

eines allgemeinen und ergänzenden  
Bebauungsplanes beschlossen.

Der Planungsbereich umfasst die Gst. 10872 zur Gänze, 10899 (Weg) zum Teil, KG Mieming.



Der Entwurf liegt in der Zeit vom 18.06.2007 bis einschließlich 16.07.2007 während der Amtsstunden im Gemeindeamt Mieming zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wird gem. § 65 Abs. 2 TROG 2006 der allgemeine und ergänzende Bebauungsplan mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dies wird jedoch erst dann wirksam, wenn spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming ihren Hauptwohnsitz haben, und Rechtsträger, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Mieming, 18.06.2007

Der Bürgermeister:

Dr. Siegfried Gapp

Angeschlagen am: 18.06.2007

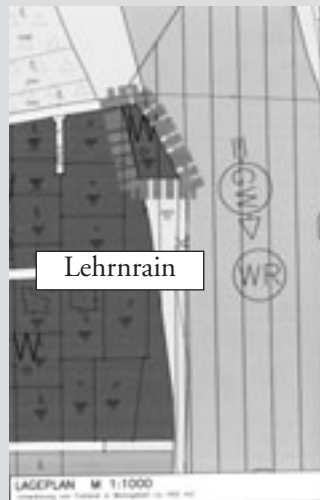
## Gemeinde Mieming Politischer Bezirk Imst

Aktenzeichen: 209F022-07  
Betreff: Flächenwidmungsplanänderung  
Nr. 209F022-07, Gst. 3606/10 zum Teil  
lt. planlicher Darstellung

### KUNDMACHUNG

#### Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 14.06.2007 nach schriftlicher Abstimmung mit 12 Ja und 3 Nein die Auflage folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 64 Abs. 1 TROG 2006, beschlossen:



209F022-07

Der Entwurf sieht folgende Änderung vor: Umwidmung des Gst. 3606/10 zum Teil von „Freiland“ gemäß § 41 TROG 2006 in „Wohngebiet“ gemäß § 38 Abs. 1 TROG 2006 (Fläche ca. 650 m<sup>2</sup>).

Diese Flächenwidmungsplanänderung liegt in der Zeit vom 18.06.2007 bis einschließlich 16.07.2007 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wird die Umwidmung im Sinne des § 68 Abs.1 lit. a TROG 2006 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben

Der Bürgermeister:  
Angeschlagen am: 18.06.2007

Dr. Siegfried Gapp

## Gemeinde Mieming

Aktenzeichen: GR 4/2007 (28)

### KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung am  
14. Juni 2007 wurden folgende  
Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat stimmt dem Rechnungsabschluss für das Jahr 2006 mit einer Vorschreibungssumme:

im ordentlichen Haushalt

Einnahmen € 4,663.487,30

Ausgaben € 4,531.846,13

ergibt einen

Überschuss von € 131.641,17

im außerordentlichen Haushalt

Einnahmen € 556.576,86

Ausgaben € 2,101.026,55

ergibt einen

Abgang von € - 1,544.449,69

einen Kassen(Ist)-Abschluss per

31.12.2006 € 81.013,67

und den Ausgaben/Einnahmen Unter- und Überschreitungen einstimmig zu.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja und 2 Nein die Vergabe von 2 Grundstücken à 500 m<sup>2</sup> im Bereich Obermeiming-Unterdorf öffentlich auszuschreiben. Interessenten können bis zum 02.07.2007 schriftlich Bewerbungen im Gemeindeamt Mieming abgeben. Vergabe unter folgenden Bedingungen:

- Kaufpreis 110,-/m<sup>2</sup>
- Finanzierungszusage der Bank
- Bebauung längstens in 3 Jahren
- Vor- und Wiederkaufsrecht der Gemeinde Mieming

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kindersommerbetreuung im August 2007, sofern die Mitgliederanzahl erreicht wird und die Kosten vom Land gefördert werden.

Der Bürgermeister:

Dr. Siegfried Gapp

Angeschlagen am: 18.06.2007



Die Redaktion wünscht einen  
erholsamen Sommer!

Ing. Franz Josef  
**GRÜNER** GmbH  
BAUMEISTER • ZIMMERMEISTER  
**Bauunternehmen**

A-6414 Mieming • Biberseeweg 1  
Telefon 0 52 64 / 59 51 • Fax DW 2  
Mobiltelefon 0 664 / 52 17 9 17  
e-mail gruener.bau@aon.at

## Mit Qualität zum Erfolg

Unsere Konzepte sind gekennzeichnet durch eine raffinierte Mischung aus Praxisbezug, Kreativität, Emotion und Marketingdenken.

**WEBstyle**  
Internetservice • Internetmarketing • Design

www.web-style.at | tel. 05264 - 4312

## **SOMMERAKTION** Mountainbikes, Rennräder, Kleidung, Kinderräder

bis **-25%** Rabatt  
auf Bikes

...das Fachgeschäft am Mieminger Plateau!

# **RADSPORT KRUG**

www.radsportkrug.com • Tel. 05264/5858



**SONNTAGS:**  
Reservierungen erbeten

- Traditionelle und internationale Küche
- hausgemachte Kuchen und Torten
- Eiskreationen
- großer Kinderspielplatz

**Familie Partner**

A-6416 Obsteig • Unterstrass 247 • Tel. 05264-8129  
www.pension-partner.com • info@pension-partner.com

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag Di-So 10-24 Uhr  
durchgehend warme Küche von 11-21 Uhr

# **MANFRED MAREILER**



**Bezirksrauchfangkehrermeister**

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12  
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen  
Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

barwies 264  
a-6414 mieming  
telephoneshop@a1.net  
tel: +43 (0)5264 20282  
mobil: +43 (0)660 4313250

**telephoneshop**  
fachhandel für telefon und computer

www.telephoneshop.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-12 Uhr und 15-18 Uhr • Sa 9-12 Uhr